



Reglement wsv / HSV - Nachwuchscup Skilanglauf

des NSR 2025/26

1. Allgemeines

Der wsv / HSV – Nachwuchscup Skilanglauf ist eine gemeinsame Rennserie des westdeutschen- und Hessischen- Skiverband, die über den Nordischen Skiverein Rothaargebirge (NSR) organisiert wird und von den Skivereinen der Verbände ausgerichtet werden.

Ziel dieser gemeinsamen Rennserie ist es, regelmäßige Vergleichsmöglichkeiten für die Nachwuchssportler/innen beider Verbände zu schaffen und ein vielseitiges, altersgerechtes Wettkampfangebot zu unterbreiten. Auch in schneearmen Wintern sollte diese regelmäßige Vergleichsmöglichkeit durch entsprechende Maßnahmen gesichert sein.

Es sollen grundsätzlich alle Wettkämpfe im Winter auf Schnee ausgetragen werden. Sollte am eigenen Austrichterort zum Termin kein Schnee vorhanden sein, ist zu einem Ort mit entsprechender Schneelage durch den Ausrichter auszuweichen. Sollte auch das nicht möglich sein, sollte ein **alternativer Wettkampf** Cross, Vielseitigkeit oder Skiroller/ Inliner **zum Termin** durchgeführt werden, dieser wird dann vollumfänglich für den Cup gewertet.

Der jeweilige Ausrichter hat bis Dienstag vor der Veranstaltung eine Ausschreibung an alle ihm bekannten Skivereine im wsv /HSV – Verbandsgebiet zu schicken. Im Übrigen kann jeder interessierte Verein eine Ausschreibung beim jeweiligen Ausrichter anfordern.

Der Beginn des Wettkampfes und die erste Startzeit werden vom jeweiligen Ausrichter festgelegt, sollen jedoch **nicht vor 11.00 Uhr** liegen!

Bei jedem Wettbewerb des wsv/HSV-Nachwuchscups ist vor dem Wettkampf eine Jury zu bilden. Diese setzt sich wie folgt zusammen: 1HSV-Vertreter, 1wsv- Vertreter und dem Strecken-Chef des jeweiligen Austrichtervereins.



westdeutscher skiverband





2. Gesamtleitung / Gesamtwertung / Wettkampftermine

Die organisatorische Gesamtleitung wird wie folgt unterteilt:

Schirmherrschaft: Nordischer Skiverein Rothaargebirge e.V.

Führen der Cup Wertung: Gerhard Knoche

Abstimmung kurzfristiger Termin, Strecken und Programmänderungen oder Verlegung: Stefan Kirchner (wsv), Jan Simon Schäfer (HSV) und Vereinsvorstand des anstehenden Ausrichtervereins.

Die Gesamtwertung wird wie folgt ermittelt:

Es muss an mindestens **3 Wettkämpfen** teilgenommen werden, um in der Gesamtwertung berücksichtigt zu werden.

U6-U11: Es können bei **7 Wettkämpfen**, die zu dem Nachwuchscup zählen (2 Herbst und 5 Winter), Punkte geholt werden.

Für die Gesamtwertung **werden der beste Herbst und die besten drei Winter- Wettkämpfe gewertet.**

U12-U16: Es können bei **7 Wettkämpfen**, die zu dem Nachwuchscup zählen (2 Herbst und 5 Winter), Punkte geholt werden.

Für die Gesamtwertung gibt es **zwei Streichresultate, je eines im Herbst und eines im Winter.** Bei 5 oder 4 Wettkämpfen gibt es nur ein Streicher über alle Wettkämpfe.

2.1. Wettkampftermine

Termin	Ort/Verein	Programm U6-U12	Programm U13-U16	Hinweise
Sa.27.09.25	SKG Gersfeld	Inliner	Roller KT	Roller ab Jg. 2013
So.09.11.25	SC Girkhausen	Cross Hindernis-Geländelauf	Cross Hindernis-Geländelauf	Massenstart
So.18.01.26	TGV Schotten	Einzel (KT U6- U10)	Einzel FT ab U11	Normaldistanz
Sa.07.02.26	SKG Gersfeld	Einzel KT Landesmeisterschaft	Einzel KT Landesmeisterschaft	ggf. Doppelstart oder Einzel
So.22.02.26	SK Wunderthausen	Einzel (KT U6-U10) Landesmeisterschaften	FT Einzel Landesmeisterschaft	Je nach Schnee mit Technikelementen
Sa.28.02.26	SC Girkhausen	Massenstart KT	Massenstart KT	Längere Distanz
So.15.03.26	SC Willingen	Einzel FT	Einzel FT	Kurzdistanz mit Technikelementen
31.01.26	Ersatztermin			



westdeutscher skiverband





3. Punktwertung und Ergebnisse

3.1 Punktwertung

Die Punkte werden wie folgt vergeben:

Jede Altersklasse wird getrennt gewertet.

Platz 1 bekommt 15 Punkte, Platz 2 bekommt 13 und Platz 3 bekommt 11 ab Platz 4 wird in Einer schritten bepunktet. 15, 13, 11, 10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, und alle weiteren Starter 1 Punkt!

Gäste aus anderen LSV oder Vereinen, werden in der jeweiligen Tageswertung berücksichtigt.

Für die Punktevergabe des HSV/wsv-Cup, werden nur SportlerInnen der Skivereine beider Landesverbände berücksichtigt und entsprechend bepunktet.

3.2 Wertung DSC-Teilnehmer

Sollten Wettkampfüberschneidungen mit dem **DSC-Skilanglauf** nötig werden, wird dieser Wettkampf, für alle HSV und wsv Starter zum gleichen Tag, zur NWC-Wertung bepunktet. Der erste Platz des NWC erhält dann den gleichen Punktwert wie der „letzte“ heimische Sportler der internen DSC-Wertung.

3.3 Ergebnisse

Die Ergebnislisten der einzelnen Wettbewerbe sind am Wettkampftag durch den Ausrichter per e-Mail an **Gerhard Knoche** zu übermitteln. Die E-Mail-Adresse lautet: gerhard@knoche-wu.de Gerhard Knoche führt dann die Gesamtwertungsliste.

4. Startgelder

Das Startgeld beträgt 7,00 Euro pro Wettkampf und Teilnehmer/in.

Die Cupumlage in Höhe von 3,00 Euro (**je Starter der AK U6-U16**) führt jeder Veranstalter direkt nach jedem Wettkampf an die Kassierer der Rennserie, Dagmar Knoche und/ oder Helga Klose ab. Diese verwalten in der Saison 2025/26 die Cupumlage aller Ausrichter Vereine von Wertungswettkämpfen der Cup-Serie.

5. Meldungen

Alle Teilnehmer werden schriftlich, bis zum in der Ausschreibung genannten Meldetermin an den ausrichtenden Verein gemeldet. (Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer/Fax lt. Ausschreibung). Der Meldungseingang per Mail, sollte vom Ausrichter entsprechend bestätigt werden.

Wichtig: Meldedisziplin, da Nachmeldungen aufwendig sind! Infos der veranstaltenden Vereine auf der Ausschreibung dazu beachten!



westdeutscher skiverband





6. WettkampfregeIn/Wettkampfbestimmungen

Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der DWO durchgeführt.

6.1. Folgende Altersklassen sind startberechtigt:

U6	m/w	Jg. 2020
U7	m/w	Jg. 2019
U8	m/w	Jg. 2018
U9	m/w	Jg. 2017
U10	m/w	Jg. 2016
U11	m/w	Jg. 2015
U12	m/w	Jg. 2014
U13	m/w	Jg. 2013
U14	m/w	Jg. 2012
U15	m/w	Jg. 2011
U16	m/w	Jg. 2010

6.2. Laufbestimmungen

Bei Wettkämpfen, die laut Ausschreibung in der Freien Technik mit Technikelementen ausgeschrieben sind, können alle Altersklassen in freier Technik (max. 2 Schneewettkämpfe, 1 Skiroller-, Inliner-, Wettkampf) laufen. Bei ausreichender Schneelage sollte der Veranstalter versuchen für die Klassen U6-U10 eine klassische Spur zu legen.

Im Distanzwettkampf FT der Landesverbandsmeisterschaften, sollten die Klassen U6-U10 möglichst in der klassischen Technik laufen.

Der jeweilige ausrichtende Verein, legt je nach Schneelage, Wetterprognosen und Streckenverlauf die Lauftechnik für alle Altersklassen fest.



westdeutscher skiverband





6.3. Streckenlängen als Orientierung für Skiwettkämpfe:

Klasse U16: (weiblich ca. die Hälfte- Dreiviertel der Männerdistanz)

Distanz: 5,0 km - 10,0 km

Kurzdistanz: 2,0 km - 4,0 km

Sprint: 0,8 km - 1,5 km

Klasse U14/15:

Distanz: 5,0 km - 7,5 km

Kurzdistanz: 2,0 km - 4,0 km

Sprint: 0,5 km - 1,0 km

Klasse U13:

Distanz: 3,0 km - 5,0 km

Kurzdistanz: 1,5 km - 2,5 km

Sprint: 0,5 km - 1,0 km

Klasse U12:

Distanz: 2,0 km - 4,0 km

Sprint: 0,4 km - 0,6 km

Klasse U11:

Distanz: 2,0 km - 4,0 km

Sprint: 0,4 km - 0,6 km

Klasse U10:

Distanz: 2,0 km - 3,0 km

Sprint: 0,4 km - 0,6 km

Klasse U9:

Distanz: 2,0 km - 3,0 km

Sprint: 0,4 km - 0,6 km

Klasse U8 und jünger:

Distanz: 1,0 km – 2,0 km

Sprint: 0,4 km

Die oben genannten Streckenlängen sind Richtwerte, die auch verkürzt werden können.



westdeutscher skiverband





7. Ehrungen und Auszeichnungen

Die Teilnehmer erhalten nach jedem Wettkampf Urkunden, Medaillen und kleine Sachpreise nach Maßgabe des Ausrichters, gemeinsames Ziel ist, dass jedes Kind neben einer Urkunde auch eine Kleinigkeit erhält (z.B. Süßigkeiten oder Teilnehmer Medaillen).

Zur Berücksichtigung in der Gesamtwertung des Cups müssen **mindestens 3 (U6-U16)** Wettbewerbe absolviert werden. Die drei Erstplatzierten in der Gesamtwertung erhalten Pokale, alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Alle in der Gesamtwertung erfassten Sportler erhalten einen Sachpreis und Teilnehmermedaillen.

Zu den Landesmeisterschaften werden die Medaillen und Urkunden über die Landesverbände zur Verfügung gestellt.

8. Wetterklausel

Bei unsicherer Witterung trifft der jeweilige Ausrichter gemeinsam mit dem Gesamtleiter der Rennserie bis spätestens Dienstag 18.00 Uhr vor der Veranstaltung eine Entscheidung über eine eventuelle örtliche Verlegung oder über das inhaltliche Ersatzprogramm.

Im Falle von notwendigen Veränderungen werden alle Vereine noch am selben Tag bis 22.00 Uhr durch den Ausrichter per E-Mail informiert.

9. Sonstiges

Teilnehmen an den Einzelrennen des wsv / HSV – Nachwuchscup können Mitglieder eines Sportvereins des DOSB.

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Schäden aller Art. Jeder Teilnehmer muss über seinen Verein oder selbst versichert sein.

Hinweis zum Datenschutz nach DSGVO

Bei diesem Trainingslehrgang, Leistungstest, Wettkampf handelt es sich um eine Sportveranstaltung. Jeder Teilnehmer/in erklärt sich damit einverstanden, dass die mit der Teilnahme an dem Trainingslehrgang, Leistungstest, Wettkampf gemachten Fotos, Videoaufnahmen und Interviews, in den Medien ohne Vergütungsansprüche genutzt werden dürfen.

Videos, Fotos und Berichte können in allen bekannten Medien veröffentlicht und auch an die übergeordneten Verbände weitergegeben werden.

Der NSR kann nicht haftbar gemacht werden für die Art und Form der Nutzung durch Dritte, wie z.B. für das Herunterladen von Fotos und Videos sowie deren anschließender Weiterverwendung und Veränderung.

Als Veranstalter bzw. ausführender Verein halten wir nach bestem Gewissen die geltenden Datenschutzbestimmungen ein.

gez. Stefan Kirchner, in Abstimmung mit

Nordischer Skiverein Rothaargebirge NSR



westdeutscher skiverband

